



Ressort: Lokale Nachrichten

Der Schoduvel in Braunschweig

Braunschweig, 16.02.2026 [ENA]

Am 15. Februar fand in Braunschweig der diesjährige Karnevalumzug bei bestem Sonnenschein statt. Unter dem Motto: Der Schoduvel kommt mit voller Macht, die Sicherheit hält alles sacht. Die Geschichte des Schoduvel kann auf eine 700-jährige Geschichte zurückblicken. Bereits im Jahre 1293 wurde in der Stadt Braunschweig schon Karneval gefeiert. Der Brauch ist auch im Buch der Stadtgeschichte niedergeschrieben.

Bereits im Jahre 1293 ist dazu im Stadtbuch der Eintrag zum alten Brauch zu lesen, dass durch Verkleidung, Lärm und erschreckendes Gebaren, böse Geister der Kälte und des Todes und die Gefahr darüber verschleucht werden soll. Mit vier Stunden ist der Braunschweiger Karnevalumzug des größten Norddeutschlands. Alleine 130 Motivwagen, 5000 aktive Musik- und Spielmannszüge., sowie auch an Einzelpersonen in Verkleidung nahmen am Umzug teil. Beginn war an der VW-Hall in Braunschweig, weiter ging es über die Gildenstraße zum Altstadtmarkt. Der NDR übertrug die Veranstaltung live im TV. Vom Altstadtmarkt ging es über die Langestraße Richtung Hagenmarkt zum Bohlweg, über den Weisenhausdamm auf die Friedrich- Wilhelmstraße zurück zur VW – Halle.

Auf der gesamten Zugstrecke wurden insgesamt 25 Tonnen an Süßigkeiten, und Spielzeug unter den fast 500.000, teils kostümierten Zuschauern, verteilt. Darunter befinden sich alleine 5000 Bälle. Die Stimmung war fröhlich und verlief reibungslos. Auch dank der vielen Einsatzkräften von Polizei, zusätzlichen Sicherheitsmitarbeitenden, von Rettungskräften, sowie auch Ehrenamtlichen. Der Müll auf den Straßen und auf den Bürgersteigen wurden bereits kurz nach dem sämtliche Motivwagen das Ende der Zugstrecke erreicht haben von den Mitarbeitenden der Straßenreinigung von ALBA gereinigt und somit die Straßen für den Straßenverkehr von der Polizei freigegeben.

[Bericht online lesen:](#)

https://royalrosereport.en-a.eu/lokale_nachrichten/der_schoduvel_in_braunschweig-93062/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Gardau

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.